

## Presse-Information

Mannheim, 25. Mai 2023

### **Südzucker steigert Umsatz und Ergebnis im Geschäftsjahr 2022/23 deutlich**

Die Südzucker AG hatte am 18. April 2023 bereits die vorläufigen Zahlen für das Geschäftsjahr 2022/23 (1. März 2022 bis 28. Februar 2023) veröffentlicht. Mit der heutigen Veröffentlichung des Geschäftsberichts folgen nun die endgültigen Angaben.

Im Geschäftsjahr 2022/23 stieg der Konzernumsatz um rund 25 Prozent auf 9.498 (Vorjahr: 7.599) Millionen Euro. Zu diesem Anstieg trugen alle Segmente bei.

Das Konzern-EBITDA wurde deutlich auf 1.070 (Vorjahr: 692) Millionen Euro gesteigert.

Das operative Konzernergebnis verbesserte sich ebenfalls deutlich auf 704 (Vorjahr: 332) Millionen Euro. Dabei ging das operative Ergebnis im Segment Spezialitäten deutlich und im Segment Frucht leicht zurück. Das operative Ergebnis in den Segmenten Zucker, CropEnergies und Stärke stieg dagegen deutlich an.

Das Capital Employed stieg deutlich auf 7.095 (Vorjahr: 6.325) Millionen Euro an. Wesentliche Ursache für diesen Anstieg ist insbesondere das kosten- und erlösbedingt deutlich höhere Working Capital. Infolge des überproportional angestiegenen operativen Ergebnisses verbesserte sich der ROCE auf 9,9 (Vorjahr: 5,3) Prozent.

#### **Dividendenvorschlag 0,70 Euro je Aktie**

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022/23 eine Dividende von 0,70 (Vorjahr: 0,40) Euro je Aktie vor. Die Hauptversammlung soll am 13. Juli 2023 wiederum in virtueller Form stattfinden.

#### **Segment Zucker wieder mit positivem Ergebnis nach vier Verlustjahren**

Der Umsatz im Segment Zucker stieg im Geschäftsjahr 2022/23 deutlich auf 3.216 (Vorjahr: 2.623) Millionen Euro. Positiv wirkten zu Beginn des Geschäftsjahres die seit Oktober 2021 gestiegenen Zuckererlöse; zu Beginn des neuen Zuckerwirtschaftsjahres 2022/23 im Oktober 2022 konnten die Zuckerpreise nochmals erhöht werden. Bei einem im Gesamtjahr moderat rückläufigen Absatz lagen die Umsatzerlöse insgesamt deutlich über Vorjahr.

Mit einem operativen Ergebnis von 230 (Vorjahr: -21) Millionen Euro wurde im Geschäftsjahr 2022/23 nach vier Verlustjahren eine deutliche Verbesserung des operativen Ergebnisses und damit der Turnaround erreicht. Dabei standen dem deutlichen Umsatzanstieg ebenfalls deutlich gestiegene Rohstoff-, Energie- und Verpackungskosten gegenüber. Diese Belastungen nahmen für Zucker aus der neuen Kampagne 2022 nochmals deutlich zu. Das abgeschlossene Geschäftsjahr

war darüber hinaus durch die geringere Kapazitätsauslastung infolge der schlechten Ernte belastet. Im dritten Quartal 2022/23 war die Entwicklung teilweise durch den Abverkauf von Zuckerbeständen der Kampagne 2021 zu Beginn des neuen Zuckerwirtschaftsjahres begünstigt.

#### **Segment Spezialitäten durch gestiegene Kosten belastet**

Das Segment Spezialitäten erzielte mit einem Umsatz von 2.217 (Vorjahr: 1.781) Millionen Euro eine deutliche Steigerung zum Vorjahr – insbesondere aufgrund höherer Preise. Die Absatzmengen entwickelten sich unterschiedlich, es gab deutliche Zuwächse aber auch signifikante Rückgänge.

Das operative Ergebnis reduzierte sich deutlich auf 102 (Vorjahr: 117) Millionen Euro, dabei konnte im vierten Quartal 2022/23 – wie bereits im dritten Quartal – durch weitere Preiserhöhungen eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahresquartal erzielt werden. Die Belastungen durch signifikant höhere Rohstoff-, Energie-, Logistik- und Verpackungskosten konnten im abgelaufenen Geschäftsjahr aber insgesamt nur teilweise oder mit zeitlichem Verzug an die Kunden weitergegeben werden.

#### **CropEnergies erneut mit Rekordergebnis**

Im Segment CropEnergies erhöhte sich der Umsatz deutlich auf 1.390 (Vorjahr: 1.004) Millionen Euro; dazu trugen insbesondere deutlich höhere Absatzpreise bei.

Das operative Ergebnis folgte der Erlösentwicklung und konnte im Berichtszeitraum mit 251 (Vorjahr: 127) Millionen Euro deutlich gesteigert werden. Damit wurde das starke operative Ergebnis des Vorjahres nochmals deutlich übertroffen und erneut ein Rekordergebnis erzielt. Deutlich gestiegene Erlöse konnten die ebenfalls erheblich gestiegenen Rohstoff- und Energiekosten mehr als ausgleichen.

#### **Segment Stärke mit deutlich verbessertem operativen Ergebnis**

Im Segment Stärke konnte trotz rückläufiger Absatzmengen in Folge erheblich gesteigener Erlöse ein deutlicher Umsatzzuwachs auf 1.193 (Vorjahr: 940) Millionen Euro erzielt werden. Dazu trug auch das noch erfreuliche Niveau der Ethanol-Notierung in der ersten Jahreshälfte bei.

Das operative Ergebnis stieg – der Erlösentwicklung folgend – im Berichtszeitraum deutlich auf 70 (Vorjahr: 57) Millionen Euro. Insgesamt konnten erheblich höhere Rohstoff- und Energiekosten durch deutliche Erlössteigerungen mehr als ausgeglichen werden, wenn auch das operative Ergebnis in der zweiten Jahreshälfte aufgrund rückläufiger Ethanolnotierungen belastet wurde und hinter dem Ergebnis der ersten Jahreshälfte zurück blieb.

#### **Segment Frucht mit operativem Ergebnis auf Vorjahresniveau**

Im Segment Frucht konnte der Umsatz deutlich auf 1.482 (Vorjahr: 1.251) Millionen Euro gesteigert werden. Haupttreiber waren die deutlich höheren Preise sowohl bei den Fruchtzubereitungen als auch bei den Fruchtsaftkonzentraten. Zudem konnte die Absatzmenge bei den Fruchtsaftkonzentraten signifikant erhöht werden.

Das operative Ergebnis lag mit 51 (Vorjahr: 52) Millionen Euro leicht unter dem Vorjahr. Dabei lag das Ergebnis der Division Fruchtzubereitungen – bedingt durch einen Absatzrückgang und höhere Kosten – unter Vorjahr. Im Gegensatz dazu konnte das Ergebnis der Division Fruchtsaftkonzentrate durch einen deutlichen Anstieg der Absatzmenge signifikant verbessert werden und die deutlich höheren Erlöse die gestiegenen Kosten mehr als ausgleichen.

### **Konzernprognose 2023/24 unverändert**

Der seit dem Geschäftsjahresbeginn 2022/23 bis heute andauernde Ukraine-Krieg führte zu einer nochmaligen Verstärkung der bereits bestehenden hohen Volatilitäten auf den Absatzmärkten und Preissteigerungen auf den Beschaffungsmärkten, insbesondere in den Bereichen Rohstoffe und Energie. Die sich daraus ergebenden wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen, die Versorgungssicherheit sowie die Dauer dieser temporären Ausnahmesituation sind auch im Geschäftsjahr 2023/24 nur schwer abschätzbar.

Die Konzernprognose für das Geschäftsjahr 2023/24 wurde erstmals am 15. Dezember 2022 veröffentlicht und am 18. April 2023 angehoben. Demnach erwartet Südzucker für das Geschäftsjahr 2023/24 einen Konzernumsatz von 10,4 bis 10,9 (2022/23: 9,5) Milliarden Euro. In allen Segmenten – ausgenommen CropEnergies – wird mit einem Umsatzanstieg gerechnet; im Segment CropEnergies wird von einer Bandbreite zwischen 1,3 und 1,4 (2022/23: 1,5) Milliarden Euro ausgegangen.

Das Konzern-EBITDA wird in einer Bandbreite zwischen rund 1,1 und 1,3 (2022/23: 1,1) Milliarden Euro gesehen.

Für das operative Konzernergebnis wird eine Bandbreite zwischen 725 und 875 (2022/23: 704) Millionen Euro erwartet. Dabei wird im Segment Zucker mit einem operativen Ergebnis in einer Bandbreite zwischen 400 und 500 Millionen Euro gerechnet. Im Segment Spezialitäten wird von einem deutlichen Anstieg des operativen Ergebnisses ausgegangen. Für das operative Ergebnis im Segment CropEnergies wird die Prognose nun in einer Bandbreite zwischen 95 und 145 Millionen Euro gesehen. Im Segment Stärke wird mit einem deutlichen Rückgang des operativen Ergebnisses gerechnet. Im Segment Frucht wird von einem operativen Ergebnis auf Vorjahresniveau ausgegangen.

Südzucker geht von einem moderaten Anstieg des Capital Employed aus. Auf Basis der genannten operativen Ergebnisverbesserung wird mit einem deutlichen Anstieg des ROCE (2022/23: 9,9 Prozent) gerechnet.

Geschäftsentwicklung im Konzern				
		2022/23	2021/22	+ / - in %
<b>Umsatzerlöse</b>	Mio. €	<b>9.498</b>	<b>7.599</b>	<b>25,0</b>
<b>EBITDA</b>	Mio. €	<b>1.070</b>	<b>692</b>	<b>54,6</b>
EBITDA-Marge	%	11,3	9,1	
Abschreibungen	Mio. €	-366	-360	1,8
<b>Operatives Ergebnis</b>	Mio. €	<b>704</b>	<b>332</b>	<b>&gt; 100</b>
Operative Marge	%	7	4,4	
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	Mio. €	-3	-42	-93,4
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	30	-49	-
<b>Ergebnis der Betriebstätigkeit</b>	Mio. €	<b>731</b>	<b>241</b>	<b>&gt; 100</b>
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Mio. €	400	332	20,5
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	Mio. €	67	4	> 100
<b>Investitionen gesamt</b>	Mio. €	<b>467</b>	<b>336</b>	<b>39,0</b>
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	78	77	1,3
Capital Employed	Mio. €	7.095	6.325	12,2
Return on Capital Employed	%	9,9	5,3	
<b>Mitarbeitende</b>		<b>18.341</b>	<b>18.019</b>	<b>1,8</b>

Geschäftsentwicklung im Segment Zucker				
		2022/23	2021/22	+ / - in %
<b>Umsatzerlöse</b>	Mio. €	<b>3.216</b>	<b>2.623</b>	<b>22,6</b>
<b>EBITDA</b>	Mio. €	<b>381</b>	<b>133</b>	<b>&gt; 100</b>
EBITDA-Marge	%	11,8	5,1	
Abschreibungen	Mio. €	-151	-154	-2,0
<b>Operatives Ergebnis</b>	Mio. €	<b>230</b>	<b>-21</b>	<b>-</b>
Operative Marge	%	7,1	-0,8	
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	Mio. €	55	0	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	18	-63	-
<b>Ergebnis der Betriebstätigkeit</b>	Mio. €	<b>303</b>	<b>-84</b>	<b>-</b>
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Mio. €	144	114	26,7
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	Mio. €	3	0	-
<b>Investitionen gesamt</b>	Mio. €	<b>147</b>	<b>114</b>	<b>29,4</b>
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	29	21	35,5
Capital Employed	Mio. €	3.201	2.741	16,8
Return on Capital Employed	%	7,2	-0,7	
<b>Mitarbeitende</b>		<b>6.206</b>	<b>6.105</b>	<b>1,7</b>

### Geschäftsentwicklung im Segment Spezialitäten

		2022/23	2021/22	+ / – in %
<b>Umsatzerlöse</b>	Mio. €	<b>2.217</b>	<b>1.781</b>	<b>24,5</b>
<b>EBITDA</b>	Mio. €	<b>183</b>	<b>190</b>	<b>-3,9</b>
EBITDA-Marge	%	8,2	10,7	
Abschreibungen	Mio. €	-81	-73	10,1
<b>Operatives Ergebnis</b>	Mio. €	<b>102</b>	<b>117</b>	<b>-12,7</b>
Operative Marge	%	4,6	6,6	
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	Mio. €	-10	0	> 100
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	0	0	-
<b>Ergebnis der Betriebstätigkeit</b>	Mio. €	<b>92</b>	<b>117</b>	<b>-21,4</b>
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Mio. €	145	124	17,3
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	Mio. €	60	0	-
<b>Investitionen gesamt</b>	Mio. €	<b>205</b>	<b>124</b>	<b>65,8</b>
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	0	0	-
Capital Employed	Mio. €	1.979	1.740	13,7
Return on Capital Employed	%	5,2	6,7	
<b>Mitarbeitende</b>		<b>5.262</b>	<b>4.990</b>	<b>5,5</b>

### Geschäftsentwicklung im Segment CropEnergies

		2022/23	2021/22	+ / – in %
<b>Umsatzerlöse</b>	Mio. €	<b>1.390</b>	<b>1.004</b>	<b>38,4</b>
<b>EBITDA</b>	Mio. €	<b>294</b>	<b>169</b>	<b>74,2</b>
EBITDA-Marge	%	21,1	16,8	
Abschreibungen	Mio. €	-43	-42	2,9
<b>Operatives Ergebnis</b>	Mio. €	<b>251</b>	<b>127</b>	<b>97,6</b>
Operative Marge	%	18,1	12,6	
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	Mio. €	0	0	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	1	0	> 100
<b>Ergebnis der Betriebstätigkeit</b>	Mio. €	<b>252</b>	<b>127</b>	<b>97,6</b>
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Mio. €	47	36	30,7
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	Mio. €	4	0	-
<b>Investitionen gesamt</b>	Mio. €	<b>51</b>	<b>36</b>	<b>40,8</b>
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	5	3	92,9
Capital Employed	Mio. €	535	486	10,0
Return on Capital Employed	%	46,9	26,1	
<b>Mitarbeitende</b>		<b>480</b>	<b>455</b>	<b>5,5</b>

### Geschäftsentwicklung im Segment Stärke

		2022/23	2021/22	+ / – in %
<b>Umsatzerlöse</b>	Mio. €	<b>1.193</b>	<b>940</b>	<b>26,9</b>
<b>EBITDA</b>	Mio. €	<b>118</b>	<b>106</b>	<b>11,8</b>
EBITDA-Marge	%	9,9	11,2	
Abschreibungen	Mio. €	-48	-49	-1,9
<b>Operatives Ergebnis</b>	Mio. €	<b>70</b>	<b>57</b>	<b>23,4</b>
Operative Marge	%	5,9	6,1	
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	Mio. €	0	0	-100,0
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	11	14	-20,3
<b>Ergebnis der Betriebstätigkeit</b>	Mio. €	<b>81</b>	<b>71</b>	<b>14,9</b>
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Mio. €	28	24	15,0
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	Mio. €	0	0	-
<b>Investitionen gesamt</b>	Mio. €	<b>28</b>	<b>24</b>	<b>15,0</b>
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	44	53	-17,3
Capital Employed	Mio. €	552	488	13,0
Return on Capital Employed	%	12,7	11,7	
<b>Mitarbeitende</b>		<b>1.148</b>	<b>1.128</b>	<b>1,8</b>

### Geschäftsentwicklung im Segment Frucht

		2022/23	2021/22	+ / – in %
<b>Umsatzerlöse</b>	Mio. €	<b>1.482</b>	<b>1.251</b>	<b>18,5</b>
<b>EBITDA</b>	Mio. €	<b>94</b>	<b>94</b>	<b>1,1</b>
EBITDA-Marge	%	6,4	7,5	
Abschreibungen	Mio. €	-43	-42	4,1
<b>Operatives Ergebnis</b>	Mio. €	<b>51</b>	<b>52</b>	<b>-1,3</b>
Operative Marge	%	3,5	4,1	
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	Mio. €	-48	-42	15,5
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	0	0	-
<b>Ergebnis der Betriebstätigkeit</b>	Mio. €	<b>3</b>	<b>10</b>	<b>-72,0</b>
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Mio. €	36	34	4,1
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	Mio. €	0	4	-100,0
<b>Investitionen gesamt</b>	Mio. €	<b>36</b>	<b>38</b>	<b>-5,8</b>
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	0	0	-
Capital Employed	Mio. €	828	870	-4,8
Return on Capital Employed	%	6,2	6,0	
<b>Mitarbeitende</b>		<b>5.245</b>	<b>5.341</b>	<b>-1,8</b>

Südzucker AG  
Maximilianstraße 10  
68165 Mannheim

Wirtschaftspresse:  
Dr. Dominik Risser  
Tel.: +49 621 421-205  
[public.relations@suedzucker.de](mailto:public.relations@suedzucker.de)

### **Über die Südzucker-Gruppe**

Südzucker ist mit den Segmenten Zucker, Spezialitäten, Stärke und Frucht ein bedeutendes Unternehmen der Ernährungsindustrie und mit dem Segment CropEnergies der führende Hersteller von Ethanol in Europa.

Im traditionellen Zuckerbereich ist die Gruppe in Europa größter Anbieter von Zuckerprodukten mit 23 Zuckerfabriken und zwei Raffinerien – von Frankreich im Westen über Belgien, Deutschland, Österreich bis hin zu den Ländern Polen, Tschechien, Slowakei, Rumänien, Ungarn, Bosnien und Moldau im Osten. Das Segment Spezialitäten mit den verbrauchernahen Bereichen funktionelle Inhaltsstoffe für Lebensmittel und Futtermittel (BENEO), Tiefkühl-/Kühlprodukte (Freiberger) und Portionsartikel (PortionPack Group) ist auf dynamischen Wachstumsmärkten tätig. Mit dem Segment CropEnergies ist Südzucker der führende europäische Hersteller von erneuerbarem Ethanol mit Produktionsstätten in Deutschland, Belgien, Frankreich und Großbritannien. Weitere Produkte des Segments sind die entstehenden eiweißhaltigen Lebens- und Futtermittel sowie biogenes Kohlendioxid. Das Segment Stärke umfasst die Stärke- und Ethanolaktivitäten der AG-RANA. Mit dem Segment Frucht ist die Unternehmensgruppe weltweit tätig, im Bereich Fruchtzubereitungen Weltmarktführer und bei Fruchtsaftkonzentraten in Europa in führender Position.

Mit rund 18.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte der Konzern 2022/23 einen Umsatz von rund 9,5 Milliarden Euro.